

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia, Das ist Die gantze Heilige Schrifft Verteutsch

Luther, Martin

Tubing., 1630

Cap. VI.

[urn:nbn:de:bsz:31-109591](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-109591)

Hauses ihrer Väter/ vnd
theilten sich nach der men-
ge. Vnd sie zogen hin/ dz sie
gen Gedor kämen/ bis gegē
morgen des 3. halz/ das sie
weide suchte für ire Schaf-
se. Vnd funden fett vñ gu-
te Weides/ vñnd ein land
weit von raum/ still vñnd
reid/ Den vorhin moneten
daselbs die von Ham. Vnd
die jetzt mit namen beschr-
ben sind / kamen zur zeit
Hisia des Königes Juda/
vnd schlugen jener Hütten
vnd Wokunge/ die daselbst
funden wurden vñnd ver-
kanten sie bis auff diesen
tag/ vñnd wohnten an ihrer
stätt/ denn es war waide das
selbs für Schafe. Auch
gingen auff inen auß den
Kindern Simeon / fünf-
hundert Männer zu dem
Gebirge Seir/ mit iren O-
bersten Phitja/ Nearia/ Nie-
nhara/ vñnd Hiel/ den Kin-
dern Josef. Vñ schlugen die
übrigen entrunnene der
Amaleititer/ vñnd monete das
selbe bis auff disen tag.

Cap. V. Geschlecht Register
der Kinder Ruben, Gad, vñnd
des halben Stamms Manasse.

Der Sone Ruben des
ersten Sone Israel/ den
er war der erste Sone/ Aber
damit/ dz er seines Vatters
bede veruereiniget/ wardt
seine erst. Geburt gegeben
den Kindern Joseph / des
Sone Israel/ vñnd er ward
nicht gerechnet zur ersten ge-
burt. Den Juda/ der m. d. 2.
sig war vñter seinen Brüd-
ern / dem wardt das Für-
stenthumb für im gegeben/
vñnd Joseph die Erstgeburt
So sind nun die Kinder

Ruben des ersten Sone
Israel/ Hanoch/ Pallu/ Hez-
ron vñnd Charmi. Die Kin-
der aber Iosif waren / So-
maja / des Sone war Gog/
des Sone war Sime. Des
Sone war Micha / des Sone
war Neaja / des Sone war
Baal. Des Sone war Bee-
ra/ welcher faret weg gefan-
gen Ihyglath vñnd messer der
König vñd Aserien/ er aber
war ein Fürst vñder den Ru-
benitern. Aber Se ne brü-
der vñter seinen Geschlech-
ten/ da sie vñter ire Geburt
gerechnet wurden/ hatten
zu Häuptern Teiel vñnd
Sadaria. Vñnd Bela der
Sone Han/ d. f. Sone So-
ma des Sone Joel/ der wo-
nete zu Uroer/ vñnd bis gen
Rebo/ vñnd Baal Meon. Vñ
monet gegen dem auffgang/
bis man tomt an die Wüste
an das Wasser Phrath/
denn irez Viehs war vil im
Land Gilead. Vñnd zur zeit
Saul führten sie Krieg
wider die Hagariter / das
jene fielen durch ire hand/
vñnd moneten in jener Hüt-
ten gegen dem ganze Mor-
tignort Gilead. Die Kinder
in dem Lande Balai/ bis
12 gen Salba. Joel der für-
nemste/ vñnd Saphan der
ander. Jaenai/ vñnd Saphat
13 zu Basan. Vñnd ire Brüder
des Hauses irer Väter wa-
ren/ Michaels/ Mesullam/
Sobai/ Jorai/ Jaecan/ Sia-
14 vñ Eber/ die siben. Dis sind
die Kinder Abihail / des
Sone Huri / des Sone
Ja-rah / des Sone Gilead/
des Sone Michael des
Sone Jessai / des Sone Jash-
c. v. 297

bod des Sons Bus. Vñ der 15
 son Abdiel des Sons Guni
 mar ein Oberster im haufe
 ihrer Väter. Vñ woneten zu 16
 Gilead in Basan vñ in ihren
 Städten vñ in allen Vors
 kläden von Garon bis an ir en
 de. Dise wurden alle geredet 17
 met zur zeit Jotham des Kö
 niges Juda vñ der Oboram
 des Königs Israel. Der fins 18
 der Muß der Gadditer vñ
 des halben statts Manasse
 was streitbar Männer wa
 ren die Schild vñ schwert
 führen vñ Bogen spannen
 vñ dñt vñ streit kundig wa
 ren der war vier vñ vier
 zig tausent vñ sieben hün
 dert vñnd sechzig die ins
 Heer zogt. Vñ da sie stritt 19
 mit den Hagaritern hulfte
 ihnen Jetur / Naptes vñ
 Hodab. Vñ die Hagariter 20
 wurden gegeben in ir eh
 nde vñnd alles das mit ihnen
 war. Denn sie führen zu
 Gott im Streit vñnd er ließ
 sich bitten / denn sie ver
 traueten im. Vñ sie führen 21
 weg ihr Vieh / fünff tausent
 Camels / zwey hundert vñnd
 fünfzig tausent schafz / zwey
 tausent Esel / vñnd hundert
 tausent Menschenseelen.
 Denn es stels vil verwundt 22
 den der streit war vñ Gottes.
 Vñnd sie wohnten an ihrer
 Stadt / bis zur zeit da sie ge
 fangen wurden. Die kinder 23
 aber des halben statts Ma
 nasse wohnet im Land / von
 Basan an bis gen Baal Her
 mon vñnd Senir / vñnd den
 Berg Hermon vñnd ihr war
 viel. Vñnd dise waren die 24
 Häupter des hauses ihrer
 Väter / Ephers / Jesei / Eliel /

Abriel / Jeremia / Hodamias
 Jahdiel / gemaltige vedliche
 Männer vñnd berühmte
 Häupter im haufe ihrer Väter.
 25 ter. Vñnd da sie sich an dem
 Gott ihrer Väter versündig
 ten vñnd hureten den Götz
 nach der Völder im lande
 die Gott für inen vertilget
 26 hatte. Erwedt der Gott Is
 rael den geist vñnd des Kö
 niges von Assrien vñnd den
 geist Ithgath Piltester des
 Königes von Assrien vñnd
 fährt weg die Rubeniten /
 Gadditen / vñnd den halben
 statts Manasse vñnd bracht
 sie gen Galah vñnd Habor vñ
 Haraz vñnd ans Wasser Gof
 san bis auff diesen tag.
 Cap. VII. Geschlechte Keis
 der kinder Levi vñnd aufzö
 lung ihrer ämp. er vñnd sein.
 1 Die kinder Levi waren
 Gerson / Kahath vñnd
 2 Merari. Die kinder aber
 Kahath waren Amram /
 Jezechar / Hebron / vñnd
 3 Isiel. Die kinder Amram
 waren Aaron / Mose vñnd
 Mirjam. Die kinder Aaron
 waren / Nadab / Abihu / Elea
 4 sar vñnd Jithamar. Eleasar
 zeuget Pinehas. Pinehas
 5 zeuget Abisu. Abisu zeu
 get Buti. Buti zeuget Shi
 6 ri. Shi zeuget Seraja. Seraja
 zeuget Merajoth. Merajoth
 8 zeuget Amaria. Amaria zeu
 get Abitob. Abitob zeuget
 9 Badot. Badot zeuget Abi
 maaz. Abimaaz zeuget Ma
 10 rioria. Marioria zeuget Johanan.
 Johanan zeuget Amaria / der
 der Priester war im haufe
 des Salomo bauere zu Jeru
 11 salem. Amaria zeuget Ama
 ria. Amaria zeuget Abitob.
 Abitob